

## **Trauer**

An jedem Tag wo meine Augen offen sind fühle ich Trauer der Einsamkeit,aber es gibt noch Funken der Hoffnung,die Hoffnung die mich am Leben lässt,ohne diese kleine Hoffnung wüsste ich nicht wo ich jetzt wäre.Stunden der Liebe genoss ich bis zur letzten Sekunde und nahm alles was sie hatte und gab ihr nur Schmerz.Leider nimm ich den Schmerz der Welt und lass es in mir drin,sobald jemand sein Herz öffnet gebe ich es ihr,um meine Lebensfunktion zu neutralisieren.Ich habe auch viel gegeben aber leider gab ich es den falschen Frauen,ich brauche jemand der mich versteht,der meine Angst nimmt und sie mir durch Liebe ersetzt...

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)